

MARKTÜBERSICHT ←

ZUGMASCHINEN ←

ANHÄNGER, AUFLIEGER, SPMT ←

EINSATZBEISPIELE ←

ZUBEHÖR ←



SCHWERLASTVERKEHR



LEISTUNG im Überfluss

Lasten, die mehr als 30 t auf die Waage bringen, sind eine Sache für Spezialisten. Baumaschinen, Maschinenteile, Industrieanlagen, Schiffe: Auf Europas Straßen ist etliches unterwegs, das sich nicht per 40-Tonner transportieren lässt. So zum Beispiel ein Walzenständer für ein Walzwerk. Das Gewicht der wertvollen Fracht: knapp 130 t! Schwerstarbeit für die Sattelzugmaschine.

Fotos: Hersteller

Bis vor einigen Jahren waren für einen solchen Transport zwei Zugmaschinen notwendig. Dank stark gesteigener Motorleistungen lassen sich Schwerlastjobs dieser Größenordnung heute mit einem Fahrzeug realisieren. Kraft ist damit eines der wichtigsten Kriterien im Schwertransportbereich. Die Antwort der Nutzfahrzeughersteller auf diese Schwerlastherausforderungen sind Motorisierungen, teilweise jenseits der magischen 600 PS, die auch mit schwersten Lasten fast spielend fertig werden. Gegenwärtige Spitzenreiter in Sachen Leistung ist MAN Nutzfahrzeuge. Die Münchener präsentierten im Herbst letzten Jahres gemeinsam mit den neuen Baureihen TGS und TGX auch ihr neues Flaggschiff. Der wird fast schon bescheiden und unter der einfachen Bezeichnung V8 mit überzeugenden 680 PS angeboten.

Ebenso wichtig wie Leistung und entsprechend hohe Drehmomente ist das Thema Zuverlässigkeit. Schwertransporte sind in den allermeisten Fällen genehmigungspflichtige Transporte. Und bei denen ist der Zeitrahmen seitens der Behörden vorgegeben. Kommt es aufgrund von technischen Problemen mit dem Transportequipment zu Verzögerungen, kann ein Zeitplan schnell

zu Makulatur werden. Dann wird es teuer, nicht zuletzt weil auch neue kostenpflichtige Ausnahmegenehmigungen beantragt werden müssen.

Die Schnittstelle zwischen Motor und Getriebe ist im Schwerlastverkehr höchsten Belastungen ausgesetzt. Auf der einen Seite produzieren die Motoren Leistungen jenseits der 600 PS. Auf der anderen Seite müssen Massen bis zu 250 t in Bewegung gesetzt werden. Schwerstarbeit für Kupplung und/oder Wandler.

Angesichts der Vielfalt der Konzepte und Komponenten stellt sich die Frage, welche Technik ist erforderlich? Eine Frage, die nicht pauschal zu beantworten ist. Was an Technik notwendig ist, bestimmt der jeweilige Einsatz. Wenn beispielsweise Seilbahnequipment über Forstwege zur Bergstation transportiert werden muss, können trotz vergleichsweise geringer Gewichte Fahrzeuge mit Wandlerkupplung notwendig sein. Auf der anderen Seite kann ein 150 t schwerer Transformator auf problemloser Strecke ohne große Rangieranteile durchaus mit konventioneller Kraftübertragungstechnik gefahren werden.

Welche Hersteller was bieten, stellen wir in unserer Marktübersicht Schwerlastsattelzugmaschinen vor.

Rögels Spezialtransporte GmbH

- Industrie- und Kranstaplerverleih 1–32 t
- Schwerlast-Stapler mit Zinken und Dorn für Collitransporte
- Alle Antriebsarten, diverse Anbaugeräte und Sonderausrüstungen
- Baumaschinen und Teleskopstapler bis 13 m HH
- Seitenstapler/Geländestapler
- Minibagger, Radlader, Kompressoren
- Fördermittelvermietung
- Innerbetriebliche Maschinenumsetzung
- Komplett Betriebsumzüge
- Industriemontagen
- Schwerlastspedition bis 80 t
- Tieflader-/Spezialtransporte
- Schwergutlager, Halle und Freigelände



**„Mieten bei
den Profis“**

Rögels Spezialtransporte GmbH · Gruitener Straße 158 · 42327 Wuppertal
Telefon: (02 02) 73 00 85-87 · Telefax: (02 02) 73 31 63 · www.roegels-spezialtransporte.de



POWER MIT STERN

Der neue Actros-SLT ist für Gesamtzuggewichte bis 250 t ausgelegt.



SCHWERLASTPOWER AUS DEN NIEDERLANDEN

Den DAF XF 105 gibt es auch in einer speziellen Schwerlastausführung.



GESTAFFELTE POWER

Bis zu 72 t kann der Stralis ab Werk stemmen. Umrüstungen für höhere Lasten erledigt ein Kooperationspartner.

ACTROS

250 t zieht das schwerste Kaliber aus der Mercedes-Benz-Actros-Familie, der neue Actros-SLT. SLT steht für Schwerlast-Transporter und wird komplett ab Werk geliefert. Die zur bauma neu vorgestellte Spezial-Zugmaschine zur Beförderung größter Lasten wurde auf Basis des dreiachsigen Actros 3354 6x4 entwickelt. Zu den äußerlich auffälligsten Umbauten gegenüber dem Serienfahrzeug zählt beim Actros 4160 S 8' 4/4 die vierte Achse sowie die Hochleistungs-Kühlanlage hinter dem Fahrerhaus, letztere natürlich sowohl bei der drei- als auch bei der vierachsigen Variante. Die zusätzliche Achse ist als gelenkte 7,5-t-Vorlaufachse direkt vor den beiden angetriebenen Achsen platziert, die zulässige Sattelast bis zu 27,5 t erhöht. Die hinter dem Fahrerhaus aufgebaute Kühlanlage sorgt für eine stets korrekte Temperierung der serienmäßigen Wandlerschaltkupplung mit integriertem Primärretarder. Grund für die aufwändige externe Kühlung von Wandler und Retarder ist eine Entlastung der Motorkühlung. Die Wandlerschaltkupplung besteht aus einem hydro-dynamischen Drehmomentwandler als Anfahrlement sowie einer normalen Reibkupplung für die Zugkraft-Unterbrechung beim Gangwechsel im serienmäßigen 16-Stufen-Getriebe G 240 und dem Primärretarder. Mit einer Zugkraftsteigerung um den Faktor 1,6 stellt der Wandler zum Anfahren mit derart schweren Lasten ein unverzichtbares Element dar. Darüber hinaus macht er millimetergenaue Rangiermanöver möglich – ein absolutes „Muss“ im Schwerlasttransport.

Lieferbar ist der Actros SLT sowohl in einer Drei- als auch in einer Vier-Achs-Variante mit jeweils zwei Radständen. Die zulässigen technischen Gesamtgewichte betragen 33 t für den Drei-Achser und 41 t für den Vier-Achser. Werkseitig geliefert werden zudem alle wichtigen, Schwerlast-Extras, bei denen die Bandbreite von Schwerlast-Anhängerkupplung und Ballastpritsche bis hin zur Abstützplatte für Auflieger mit abnehmbarem Schwanenhals reicht.

DAF

Nach wie vor im Steigflug befindet sich der niederländische Nutzfahrzeughersteller DAF. In Deutschland hat sich die Marke auf Platz 3 der Zulassungsstatistik gefahren. Die Gründe dafür sind vielschichtig. Neben einem qualitativ hochwertigen Produkt erhält der Kunde auch einen

leistungsstarken Service. DAF Trucks hat in den vergangenen Jahren sein Niederlassungsnetz ausgebaut und an die Wünsche der anspruchsvollen Kunden angepasst. Flaggschiff der Produktreihe in der schweren Klasse ist der XF 105.

Das Fahrzeug wird auch in einer speziellen Schwerlastausführung angeboten, die unter dem Namen „XF FTM“ bestellbar ist. Der Vier-Achser, der für Gesamtzuggewichte bis 120 t ausgelegt ist, verfügt über ein doppelt angetriebenes Tandemachsaggregat und eine gelenkte Vorlaufachse, die zusammen ein „Tridem“ bilden. Die Kombination von einer Vorderachse und drei Hinterachsen ermöglicht eine optimale Ausnutzung der Achslasten. Kennzeichnend für das Fahrgestell des XF FTM mit 4,60 m Radstand ist die trotz der technischen Tragfähigkeit von 41.000 kg vergleichsweise kompakte Bauweise. Sie bietet insbesondere bei kniffligen Rangieraufgaben Vorteile. Die maximale Sattellast beträgt netto je nach Ausführungen ca. 24 bzw. 31 t.

Herzstück des neuen XF105 ist der Paccar-Motor MX in Euro-5-Ausführung. Für den Einsatz im Schwerlastbereich empfiehlt sich die in Kürze verfügbare 410 kW (560-PS)-Variante mit einem maximalen Drehmoment von 2500 Nm, das in einem Drehzahlbereich zwischen 1000 und 1500 U/min abrufbar ist. Bis es soweit ist, müssen die DAF-Kunden mit 375 kW (510 PS) vorlieb nehmen. Aber auch damit ist der XF 105 FTM ausreichend für Schwerlastjobs bis 120 t motorisiert. Der Motor ist als Euro-5-Variante verfügbar und glänzt durch ein hohes Maß an Wirtschaftlichkeit. Die Schwerlastvariante FTM ist direkt bei DAF bestellbar und wird werkseitig realisiert.

IVECO

Die Italiener haben im Frühjahr den neuen Stralis und den neuen Trakker vorgestellt. Iveco findet sich auch in den Fuhrparks vieler Schwerlastspeditionen wieder. Wer Zuggewichte bis zu 72 t bewältigen will, kann entsprechende Fahrzeuge bei Iveco direkt ab Werk bestellen. Alles was darüber hinaus geht wird auf Basis der Serienfahrzeuge beim Kooperationspartner Siwi in Piacenza nach Kundenwunsch produziert.

MAN NUTZFAHRZEUGE

Auch MAN Nutzfahrzeuge hat kräftig nachgelegt. Mit der Schwerlastsattelzugmaschine TGX 41.680 8x4 haben die Münchener das leistungsmäßig stärkste Fahrzeug im Programm, das derzeit lieferbar ist. Der neue MAN TGX V8 ist das Flaggschiff der zweiten Trucknology-Generation. Der Common-Rail-Motor mit 680 PS in Euro-5-Einstufung ist für Einsätze im Fernverkehr mit höchsten Zuggesamtgewichten und unter schwierigsten Topografien sowie für den Schwerlasttransport gewappnet. Für den Einsatz in der Schwerlastsattelzugmaschine kommt die Motorausführung D2868 LF03 zum Einsatz. Die Variante ermöglicht maximale Fahrleistungen sowie eine souveräne und gut beherrschbare Leistungsentfaltung. Das maximale Drehmoment von 2700 Nm ist über einen sehr großen Drehzahlbereich verfügbar. Darüber hinaus hat das Triebwerk genügend Potenzial, um Gesamtzug-



Goldhofer – die Lösungskompetenz für spezielle Transportaufgaben.
Sattelfahrzeuge für die unterschiedlichsten Transportaufgaben und Spezialeinsätze in einem Nutzlastbereich bis 150 t.

Für weitere Information:
www.goldhofer.de

SATTELANHÄNGER

Goldhofer

G

Goldhofer
Aktiengesellschaft
Donaustraße 95
D-87700 Memmingen

Phone +49 (0)8331-150
Fax +49 (0)8331-15239
e-mail: info@goldhofer.de



SCHWERLASTTECHNIK AB WERK

Der 680 PS starke TGX für den Schwerlasteinsatz kann direkt beim MAN Händler bestellt werden.



ALLES IST MÖGLICH

Die Scania-Tochter Låxa Special Vehicles rüstet die Schwerlast- und Sonderfahrzeuge nach Kundenwunsch auf. Hier ein Scania R144 GA8x4 530 mit fünfter Achse.



SPEZIALIST AUS FINNLAND

Auch Sisu bietet schwerlasttaugliche Zugmaschinen.

gewichte bis zu 250 t zu bewegen. Die Schaltarbeit hält sich angesichts des breit nutzbaren Drehzahlbandes in engen Grenzen. Die gerade bei niedrigen Geschwindigkeiten und extrem hoher Zuglast kritischen Zugkraftunterbrechungen können auf ein Minimum reduziert werden. Empfehlenswert für den Schwerlasteinsatz ist die Kombination des 680-PS-Triebwerks mit dem automatisierten Zwölf-Gang-Getriebe MAN TipMatic und der Wandlerschaltkupplung WSK 440. Ein Technologieverbund, der ein feindosiertes Anfahren und präzises Rangieren ohne Kuppeln und Schalten ermöglicht.

Der TGX für den Schwerlasteinsatz kann direkt beim Händler bestellt werden und wird in allen Spezifikationen direkt ab Werk geliefert. Das hat für die Kunden den Vorteil das die Abstimmung zwischen Hersteller und Aufrüster entfällt. Damit entfallen auch die in einem solchen Abstimmungsprozess nicht zu vermeidenden Fehler. Schon daher dürfte sich das Konzept „Schwerlast ab Werk“ beim Kunden durchsetzen.

Bei MAN Nutzfahrzeuge rechnet man damit in diesem Jahr noch 20 Schwerlastsattelzugmaschinen vom Typ TGX 41.680 zu verkaufen, im nächsten Jahr sollen es 60 sein.

SCANIA

Kraft, und Zuverlässigkeit, zwei Werte die seit Jahrzehnten für die Lkw des schwedischen Herstellers Scania stehen. Die Marke mit dem „King-of-the-Road“-Image ist auch in Schwerlastkreisen ein überaus beliebtes Fahrzeug. Das liegt nicht zuletzt an den üppigen Motorisierungen, die Scania anbietet.

Bekanntlich sind die Anforderungen der Kunden aus der Schwertransportbranche so vielseitig und differenziert, dass dieses Segment selbst aus dem berühmten Scania-Baukasten nicht mehr bedient werden kann. Unmöglich ist dank der Scania-Tochter Laxå Special Vehicles trotzdem nichts. Zusätzliche Achsen, Verstärkungen, Schwerlasttürme, Ballastpritschen; die Scania-Sonderfahrzeugbauer realisieren auf Basis der Serien-Scanias jeden Sonderwunsch des Kunden. Damit sind die Schwerlastzugmaschinen mit dem Greif auf dem Kühlergrill jeweils Unikate.

Bei den Motorisierungen bieten sich für das Schwerlastsegment die V8-Motoren mit 16 l Hubraum an. Hier sind Leistungen bis zu 620 PS verfügbar. Die Investition in die V8-Technik lohnt sich. Alle V8-Motoren bieten viel Leistung und ein massives Drehmoment.



AUFRÜSTUNG MÖGLICH

Das Volvo-Flaggschiff FH16 ist dank seiner üppigen Motorisierungen auch für Schwerlastaufgaben prädestiniert.

SISU

Der finnische Nutzfahrzeugspezialist Sisu kann auf eine über 75-jährige Firmengeschichte zurückblicken. Doch trotz dieser langen Tradition in der Entwicklung und Fertigung von schweren Lkw ist der skandinavische Hersteller hier zu Lande eine eher unbekanntere Größe. Das soll sich nun ändern. Mit dem Unternehmen Schuller Fahrzeuge im süddeutschen Martinsbuch hat sich ein Importeur gefunden, der für die Komponenten-Fahrzeuge auch auf

hiesigen Straßen und abseits davon, realistische Absatzchancen sieht. Bei der Technik greifen die Finnen auf bekannte und bewährte Aggregate zurück, was nicht nur die mögliche Ersatzteilversorgung vergleichsweise einfach gestaltet, sondern darüber hinaus auch die Einhaltung geltender Abgasvorschriften ermöglichen. Zu den (Fahrzeug-)Spezialitäten von Sisu zählen beispielsweise Holztransporter, schwere Muldenkipper und eben auch Schwerlastzugmaschinen.

VOLVO

Im vergangenen Jahr sicherte sich Volvo mit einem leistungstechnischen Update der zweiten F16-Generation den prestigeträchtigen Titel des stärksten Serien-Lkw – um ihn dann in diesem Herbst an MAN zu verlieren. Dennoch: Das Feintuning des bekannten Antriebs gipfelt in einer Leistung von 660 PS und einem Drehmoment von 3100 Nm. Beste Voraussetzungen für den großen Volvo also, im Schwerlastbereich eingesetzt zu werden. Allerdings, und das unterscheidet ihn dann doch deutlich von den ausgesprochenen Schwerlast-Zugmaschinen, verzichtet der F16 auf eine branchenspezifische Variante, sodass es auch hier dem Kunden überlassen bleibt, den Schweden mit den zusätzlichen Features für seinen zukünftigen Aufgabenbereich auszustatten. Auf Basis der schweren dreiachsigen Sattelzugmaschinen entstehen so bei Fahrzeugbauern wie Popp oder ES-GE durch zusätzliche Achsen, geänderte Kupplungen oder auch Ballastpritschen die gewünschten Zugmaschinen, die dann als ausgesprochene Einzelstücke in den Fuhrparks der Schwerlast- und Baubranche zu finden sind.

Kran- und Hebetchnik



ECCERS

Fahrzeugbau

- **Kofferaufbauten**
- **Pritschenaufbauten**
- **Sonderfahrzeuge**
- **Fahrzeugeinrichtungen**
- **Sattelanhänger**
- **Ladebordwand-Service**
- **Kran-Service**

Eggers Fahrzeugbau GmbH
Brunnenweg 3 · 28816 Stuhr

Telefon: 0421/8 99 09-0 · Telefax: 0421/8 99 09-15

www.eggers-fahrzeugbau.de



Erster Umladeplatz erreicht:
In Heilbronn wechselten die Scheuerle-Fahrzeuge erstmalig den Verkehrsträger. (Bild links)

Nur mit Spezialtraverse kranbar: Die spezielle Form der ESO-Fahrzeuge machte den Einsatz eines maßgeschneiderten Lastaufnahmemittels notwendig. (Bild rechts)

Fotos: Kübler, fh

ESO-SPEZIALFAHRZEUGE absolvieren ersten Reiseabschnitt

Transporter transportiert

Mit der eigentlichen Auslieferung und dem Transport des ESO-Antennentransporters vom Hersteller Scheuerle zum Heilbronner Hafen haben die beiden ungewöhnlichen Fahrzeuge den ersten Teil der Überführung nach Chile erfolgreich hinter sich gebracht.



Die Reise kann beginnen: Nach der Demontage der Antriebseinheiten wurden die beiden ESO-Transporter bei Scheuerle auf Tieflader verladen.

Die Konstruktion der beiden außergewöhnlichen Spezialtransporter war angesichts des vorgegebenen Lastenheftes eine Herausforderung. Eine weitere wartete nach der offiziellen Präsentation und Übergabe an die ESO – Kran- & Hebeteknik berichtete in der vergangenen Oktoberausgabe ausführlich über die Veranstaltung. So wurde schon im Rahmen der Übergabezeremonie deutlich, dass der Transport der vielrädri- gen Spezialfahrzeuge von Pfedelbach auf das chilenische Hochplateau eine weitere Herausforderung darstellen würde.

Übermäßig breit

Als besonders heikel entpuppte sich schon bei den ersten Planungen die Brei-

te, die mit etwa 10 m den ausführenden Unternehmen durchaus etwas Kopfzerbrechen bereite. Allerdings meisterte die Hagener Riedl-Gruppe als Generalunternehmer des Transportes in Verbindung mit den weiteren Partnern wie der Kübler Spedition in der sechsmonatigen Planungsphase die anstehenden Hürden mit der Erfahrung und dem Know-how ähnlicher Aufträge. Eine sorgsame Erkundung der Strecke offenbarte so im Vorfeld schon manch fehlenden Zentimeter bei entsprechenden Engstellen, gleichzeitig jedoch konnte man so die notwendigen Arbeiten beispielsweise zum Entfernen von vorhandenen Torpfosten direkt in den Ablauf der Überführung einplanen.

So rollten Anfang Dezember in zwei aufeinander folgenden Nächten die beiden



zuvor teildemontierten ESO-Antennentransporter von ihrem Herstellungsort im hohenlohischen Pfedelbach in Öhringen auf die Autobahn. Hier ging es über die ausreichend breite Fernstraße in Richtung Heilbronn bis zur Ausfahrt Heilbronn-Neckarsulm. Über die Zufahrtstraße erreichten die Transporte dann den Schwergutkai im Neckarhafen-Ost. Mit Mobilkränen wurden die 130 t schweren Spezialanfertigungen anschließend mittels 700-t-Mobilkran vom Tieflader gehoben und auf einen Ponton gesetzt, der die beiden Fahrzeuge nach Antwerpen brachte, wo sie dann für die Übersee-Reise auf ein Hochseeschiff (CCNI Angol) geladen wurden.

Sauerstoffarmes Einsatzgebiet

Nach ihrer Ankunft in Chile setzten die beiden Scheuerle-Fahrzeuge den Weg auf das Hochplateau dann wieder auf der Straße fort, wobei die erneute Montage im Basislager in 2900 m Höhe erfolgte. Hier wurden dann auch die Teleskope komplettiert, die anschließend mit den süddeutschen Transportern zum Observatorium in über 5000 m Höhe in der Atakama-Wüste gebracht wurden.

Die rund 28 km lange Schotterpiste weist dabei eine Steigung von bis zu zehn Prozent auf – nicht zuletzt hierdurch wurden die ESO-Transporter mit einem entsprechenden Antriebskonzept und einer geeigneten Bereifung ausgestattet, um so dann ihrerseits das hochwertige Ladegut sicher und havariefrei an die jeweiligen Arbeitspositionen zu befördern. fh

Über 350 neue **Nutzfahrzeuge** *vorrätig*
und gebrauchte
Wir sind am Ankauf Ihres gebrauchten Nutzfahrzeuges interessiert!



2-4-achsige Schwerlast-Sattelzugmaschinen, neu und neuwertig, sämtliche Fabrikate!



3-6-achsige Satteltieflader in Niedrigbauweise mit Curtainsider-Aufbau, 800 mm Ladehöhe, anheb- und verbreiterbar aus ca. 4600 mm



teleskopierbar

2-6-achsige Sattelaufleger, mit Rungen oder Bordwänden, auch als Megatrailer lieferbar!



teleskopierbar

2-8-achsige Satteltieflader, hydr. oder nachlaufgelenkt

– Große Auswahl an SZM vorrätig (Finanzierung möglich) –



NUTZFAHRZEUGE GmbH
– zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000

Heegstraße 6-8
45356 Essen-Borbeck
Telefon: (02 01) 61 67-0
Telefax: (02 01) 61 67-161
info@es-ge.de · http://www.es-ge.de



ZOPF

mit Sicherheit!

GEORGZOPF GmbH+Co

Wehrstraße 10 | 32549 Bad Oeynhausen | Postfach 10 13 55 | 32513 Bad Oeynhausen
Telefon 0 57 31 / 53 05-0 | Telefax 0 57 31 / 53 05-40 | e-mail: info@zopf.de

Die Hersteller**Beko Transportfahrzeuge**

D-Vaihingen/Enz, ☎ 0 70 42/9 80 25

Blomenröhr Fahrzeugbau GmbH

D-Geseke, ☎ 0 29 42/10 24

Broshuis B.V., NL-Kampen

☎ +31/38/3 37 28 00

Industrie Cometto S.p.A.I-Borgo S. Dalmazzo,
☎ +39/01 71/26 33 00**Kurt Dinkel****Karosserie-Fahrzeugbau GmbH**

D-Wertheim, ☎ 0 93 42/96 40-0

Doll Fahrzeugbau GmbH

D-Oppenau, ☎ 0 78 04/49-1 28

Stefan Ebert GmbHD-Burghaun-Gruben
☎ 0 66 52/96 66-0**Eggers Fahrzeugbau GmbH**

D-Stuhr, ☎ 04 21/8 99 09-0

Empl Fahrzeugwerk GesmbH

A-Kaltenbach, ☎ +43/52 83/5 01-0

ES-GE Nutzfahrzeuge GmbH

D-Essen, ☎ 02 01/61 67-0

Estepe Special Truck Products B.V.

NL-Heesch, ☎ +31/4 12/45 45 00

Faymonville AG

B-Bullingen, ☎ +32/80/64 01 55

Fliegl GmbH Fahrzeugbau

D-Triptis, ☎ 03 64 82/8 30-0

Goldhofer AG

D-Memmingen, ☎ 0 83 31/15-0

Greiner GmbH Fahrzeugtechnik

D-Neuenstein, ☎ 0 79 42/5 82

Heimann Fahrzeugbau**GmbH & Co. KG**

D-Nottuln-Darup, ☎ 0 25 02/30 41



Gezogene SCHWERLAST- OFFERTEN

Schwer- und Spezialtransporte sind heute ein ganz normaler Teil des Transportalltages. Galten früher überschwere oder überdimensionale Güter und deren Transporte als ausgesprochene Exoten, stellen sie heute Nacht für Nacht und ausnahmsweise auch mal tagsüber, inzwischen einen bedeutenden Anteil am Ladungsaufkommen auf der Straße dar. Das liegt insbesondere daran, dass die eigentliche Zustellung der entsprechenden Teile sowohl auf der fahrzeugtechnischen als auch auf der administrativen Seite deutlich vereinfacht worden ist, andererseits die verladende Industrie in ihren jeweiligen Produktionsstätten aus wirtschaftlicher Sicht zune-

mend größere Einheiten fertigt – und die müssen dann irgendwie ihren Empfänger erreichen.

Spezielle Lösungen sind gefragt

Doch steht hinter diesem „irgendwie“ mittlerweile ein ausgeklügeltes System an Fahrzeugtechnik. Gab es (ganz) früher den einfachen Tieflader, mit dem man sowohl (Bau-)Maschinen als auch Anlagenteile transportierte, so hat auch hier eine deutliche Spezialisierung der rollenden Einheiten stattgefunden. Als oberste Maxime gilt dabei die Wirtschaftlichkeit. Die ist hierbei wiederum von dem jeweiligen Transportgut abhängig. Schließlich ist das Schwer-

Das Angebot an SCHWERLASTANHÄNGERN, -AUFLIEGERN, SPMT

GROSS-SERIEN-TECHNIK...

... für Ausgefallenes:
Die vergleichsweise seriennahen Zugmaschinen werden vielfach mit mehr oder weniger individuellen Trailern kombiniert. (Bild links)

ANPASSUNGSFÄHIG

Trotz enger gesetzlicher Vorgaben können die jeweiligen Fahrzeugeinheiten eng an die Transportbedürfnisse angepasst werden. (Bild rechts)

Fotos: Hersteller, fh



Die Hersteller

HRD-Trailer-Engineering GmbH
D-Emlichheim, ☎ 0 59 43/95 05-0

Humbaur GmbH
D-Gersthofen, ☎ 08 21/24 92 90

Kässbohrer Fahrzeugwerke GmbH
D-Goch, ☎ 0 28 23/9 76 69-0

Langendorf GmbH
D-Waltrop, ☎ 0 23 09/9 38-0

Lintrailers
NL-Venlo, ☎ +31/77/3 52 28 36

M&V GmbH Siegmars
D-Jahnsdorf, ☎ 03 72 96/93 10

Meusburger Fahrzeugbau GmbH
D-Eging am See, ☎ 0 85 44/96 22-0

Karl Müller GmbH & Co. KG
D-Baiersbrunn-Mitteltal
☎ 0 74 42/4 96-0

Nicolas Industrie S.A.
F-Champs-sur-Yonne
☎ +33/3 86 53 52 00

Koninklijke Nootboom Trailers B.V.
NL-Wijchen, ☎ +31/24/6 48 88 64

Plan-Industriefahrzeug GmbH
D-Stuttgart-Gerlingen,
☎ 0 71 56/21 05 50

**Rudolf Rancke
Fahrzeugbau GmbH & Co. KG**
D-Stade, ☎ 0 41 41/29 39

Scheuerle Fahrzeugfabrik GmbH
D-Pfedelbach, ☎ 0 79 41/6 91-0

Schröder Fahrzeugtechnik GmbH
D-Wiesmoor, ☎ 0 49 44/3 08-0

Volk Fahrzeugbau GmbH
D-Bad Waldsee, ☎ 0 75 24/97 09-0

Zanner Fahrzeugbau GmbH
D-Himmelkron, ☎ 0 92 27/94 29-0

FLEXIBILITÄT IST TRUMPF – trotz oder gerade wegen der oftmals recht unterschiedlichen Ladung passen sich aktuelle Schwerlastkonzepte mit maximaler Flexibilität anstehenden Transportaufgaben an.

Wo früher oftmals teure Einzelanfertigungen die überschwere oder überdimensionale Ladung aufnahm, kommen heute oftmals Modulsysteme zum Einsatz, die sowohl dem Hersteller als auch dem späteren Nutzer wirtschaftliche Vorteile bringen.

last-Aufkommen heute so hoch, dass ganze Flotten auf nur einen Transportbereich ausgerichtet werden können – und trotzdem wirtschaftlich arbeiten.

Ein Paradebeispiel der vergangenen Jahre ist gerade hier zu Lande das Segment der Windkraftanlagen. Die Vielzahl von überschweren und überlangen Einzelteilen einer Windkraftanlage hat zur Entwicklung und Fertigung spezieller Trailer geführt, die schon ab Werk ausschließlich auf ein Transportgut abgestimmt werden, aber im Wesentlichen dennoch aus Standardkomponenten bestehen. Die erforderlichen Spezialteile für die Aufnahme von Turmelementen beispielsweise reduzieren sich auf ein Minimum. Gleiches gilt

auch für die rollenden Einheiten der Flügel, die einfach ein wenig mehr teleskopiert werden können, wie die „normalen“ Plattform- oder Tieflade-Trailer, die man vielleicht um die Hälfte oder eine ganze Fahrzeuglänge verlängert.

Individuell kombinierbar

Zu den beliebtesten Einheiten der Schwerlastspeditionen gehören heute auch so genannte Modulsysteme, die es nicht nur erlauben, durch eine unterschiedliche Zahl an Achslinien der Transporter individuell auf das jeweilige Ladegewicht abgestimmt zu werden, sondern durch entsprechende Einsatzstücke auch den Trailer maximal auf die

Anmerkung:

Die technischen Angaben zu den Angeboten der Hersteller erfolgen ohne Gewähr.



VIEL HILFT VIEL

Im sprichwörtlichen Schwerlastbereich bietet sich zur Einhaltung der genehmigten Grenzen eine einfache Addierung von Achslinien an.

Form des Ladegutes abzustimmen – um so beispielsweise wichtige Zentimeter in der Gesamthöhe des Transportes zu gewinnen. Gedacht sei hier an Baggerbrücken oder auch „einfache“ Lastaufnahmen, die ein direktes Verbinden des Ladegutes mit den einzelnen Fahrzeugeinheiten ermöglichen (z. B. Unterwagen eines großen Mobilkranes).

Zum erweiterten Kreis der Spezialfahrzeuge zählen in jüngster Vergangenheit aber auch besonders flache und einfache Aufbauten und Auflieger, die ganz auf den Transport von Hubarbeitsbühnen abgestimmt sind. Nicht zuletzt ein deutliches Wachstum des Marktes an so genannter Höhenzugangstechnik und der damit verbundenen Gerätezahlen haben für eine deutliche Nachfrage nach spezialisierten Transportern gesorgt. Besonderes Kennzeichen hier: Ausgesprochen flache Auffahrwinkel für die mobilen Arbeitsgeräte.

Transporte unter Plane

Besonders flach fallen aber auch Tieflader aus, die für den Transport von land- oder forstwirtschaftlichem Gerät produziert werden. Dort trennen nur noch wenige, von den Zulassungsbehörden vorgeschriebene Zentimeter Räder oder Bauteile des Lade-

gutes von der Fahrbahnoberfläche. Oftmals werden diese Tieflader aber auch mit einer Plane versehen. Gerade in den letzten Jahren sind diese Transporte unter der viel zitierten „Plane“ zu einem bedeutenden Marktsegment geworden, schützen sie doch selbst überbreites Ladegut (bis zu 5 oder 6 m) vor einer möglichen Verschmutzung auf dem Weg zum Kunden.

Fahrer zwischen den Welten

Wie fließend die Grenzen zwischen den einzelnen Fahrzeug- bzw. Transportgrenzen inzwischen verlaufen, verdeutlichen vielleicht die so genannten Selbstfahrer oder auch SPMT (self propelled modular transporter). Einst eigentlich aus dem klassischen Tieflademodul-Konzept entstanden, waren sie in den vergangenen Jahren insbesondere durch die (wirtschaftliche) Verla-

defähigkeit in Containern gekennzeichnet – d. h., ihre Breite lag deutlich unter den heute üblichen 2,55 oder auch 3 m vergleichbarer, nicht angetriebener Einheiten. Mittlerweile befindet sich auf dem Markt jedoch auch ein System, das genau diese technischen Merkmale mit hydraulisch angetriebenen Achslinien verbindet.

Technik und mehr

„Nichts ist unmöglich“ – dieser Slogan eines japanischen Automobilherstellers trifft im Kern auch auf die Hersteller von Schwerlast-Equipment zu. Für alle denkbaren (und undenkbbaren) Lastfälle offerieren die Fahrzeuge heute die entsprechende Transportlösung.

Die Hersteller kombinieren eine Vielzahl von vergleichsweise günstigen Stahlbauteilen mit einem Minimum an kostenintensiven Technikteilen, um so nicht nur die Fertigungs-, sondern auch die Ersatzteilkosten niedrig zu halten. Ergänzt wird das reichhaltige Angebot an Schwerlast- und Spezialaufbauten und -anhängern durch eine Vielzahl ergänzender Dienstleistungsangebote. Das beginnt bei der Planung, Genehmigung und (notwendigen) Begleitung der Schwertransporte und endet noch lange nicht bei der Ladungssicherung oder auch Vermietung spezieller Transportfahrzeuge. Die modulare und manchmal auch teleskopierbare Technik stellt hier einmal mehr nur einen, wenn auch nicht ganz unwesentlichen Teil ausgefallener, logistischer Lösungen dar. fh



ANSPRUCHSVOLL

Nicht nur das Gewicht, sondern auch der Schwerpunkt der Ladung stellen für die Transportplaner und Fahrer eine echte Herausforderung dar.



DINO Lift®
Werksvertretung Deutschland + Österreich



HEMATEC®
Arbeitsbühnen GmbH

Zentralruf (03 51) 897 55 00
Fax (03 51) 89 75 50 55

www.hematec-online.de

 **www.mateco.de** 

KRAN- UND HEBETECHNIK
Am Hafen 10 · 27432 Bremervörde
Telefon 0 47 61 / 92 58-0 · Telefax 0 47 61 / 92 58-29

cargogrip

**Gabelstapler-Anbaugeräte
Container-Spreader**

Vertriebs GmbH
Freiherr-vom-Stein-Str. 59 | 65604 Elz
Tel. (0 64 31) 5 15 51 | Fax (0 64 31) 5 32 62
E-Mail: info@cargogrip.de
Internet: www.cargogrip.de

ARNOLD
Verladesysteme

Besser mit System



Unterstellbock „safety-jack“
für Trailer

Postfach 30 01 04 · D-70441 Stuttgart
Fon 0711-88 79 63-0 · Fax 0711-81 42 83
www.arnold-verladesysteme.de

**Dieselmotoren
Getriebe
Achsen**

**viertel
MOTOREN**

www.viertel-motoren.de

- Service
- Reparatur
- Ersatzteile
- Überholung
- Austausch

DETROIT DIESEL **MAN** Diesel+Gas **mtu**

SCANIA Diesel **Cummins** Experte

VOLVO PENTA **ALLISON** **DANA** **CLARK HURTH**

IVECO MOTORS

NÜRNBERG 0911 - 32643-0
STUTT GART 07159 - 4981
LEIPZIG 034205 - 730-0

...und viele weitere Hersteller **ISO 9001** Power auf Dauer

Gabriel
der Serviceengel

Servicehotline
+ 49 (0) 1 71 4 62 15 39

- Hubarbeitsbühnen
- Schrägaufzüge
- Baumaschinen
- Gabelstapler

Schweidnitzer Str. 20
40231 Düsseldorf

Telefon: +49 (0) 2 11 22 36 44
Fax: +49 (0) 2 11 2 29 53 12
www.Gabriel-der-Serviceengel.de
Info@Gabriel-der-Serviceengel.de

Neu: Werkstatthallen • Direktannahmen • Prüfstationen



kostengünstige Modulbauweise, in Höhe, Länge und Breite variabel, kurze Lieferzeiten, demontabel, jederzeit erweiterbar, schnelle, einfache und preiswerte Richtmontage, optisch attraktiv und individuell, geringe Planungskosten durch Typenstatik und standardisierte Bauunterlagen, geringe Fundamentkosten, sinnvolle Extras

HaCoBau
Hallen und Containersysteme
Tel. (0 51 51) 80 98 76 • Fax -77 • Mobil 0171 6 75 06 72
www.hacobau.de • info@hacobau.de

www.kran-und-hebetechnik.de

Kompetente Beratung. Individuelle Anhänger. Made in Germany.

Innovative Anhängertechnik seit 45 Jahren.

Minisattel für Gesamtzuggewicht 11,9 to und 8,7 to. Keine Mautpflicht!





Blomenrohr Blumenrohr Fahrzeugbau GmbH
Schneidweg 31 / D-59590 Geseke
Tel.: 02942-1024 / Fax: 02942-3666
Wir lösen Ihr Transportproblem! www.blomenrohr.com / info@blomenrohr.com

GEBRAUCHTKRANE
direkt vom **HERSTELLER!**




Ihre Ansprechpartner bei
Manitowoc Crane Group Germany GmbH:

Christa Gouazé Telefon: +49 (0) 21 73/89 09-32
Mobil: +49 (0) 1 71/5 50 13 47

Sven Hugger Telefon: +49 (0) 21 73/89 09-68
Mobil: +49 (0) 1 60/98 94 77 77

www.manitowoccrane.com

GROVE



PLATEAUS FÜR HUBARBEITSBÜHNEN UND STAPLER

Beko bietet u. a. Aufbauten für den Transport von Arbeitsmaschinen an.



KOMPAKTE OFFERTEN

Blomenröhr konzentriert sich insbesondere auf die Fertigung „führerscheinfreundlicher“ Aufbauten und Auflieger.



NIEDERLÄNDISCHE TYPENVIELFALT

Broshuis produziert neben Tiefladern in unzähligen Varianten und Ausführungen auch Containerchassis.

BEKO

Als ausgesprochener Spezialist für Lkw-Aufbauten im Bereich Stapler- und Hubarbeitsbühnentransport präsentiert sich das Unternehmen Beko aus Vaihingen/Enz. Zu den jüngsten Produkten für den Stapler- und Arbeitsbühnentransport zählen beispielsweise die neuen Baureihen ST 160 H sowie ST 160 H/4 für Lkw-Fahrgestelle mit einem zul. GG von 26 t bis 33 t. Durch die Verwendung von Feinkornstahl sowie einer kompletten Feuerverzinkung will man eine lange Lebensdauer erreichen und durch die modulare Bauweise gleichzeitig eine einfache Reparatur garantieren. Optional können die Beko-Baureihen schließlich mit elektrischen bzw. hydraulischen Seilwinden mit Zugkräften von bis zu 7 t, Planenaufbau mit Edscha-Schiebeverdeck versehen werden, wobei natürlich individuelle Ergänzungen innerhalb des technischen Rahmens und der Zulassungsvorschriften ebenso realisiert werden können.

BLOMENRÖHR

Eher im kompakten Bereich sind die Tieflade-Anhänger von Blumenröhr angesiedelt, wobei „kompakt“ relativ zu sehen ist. Denn die Zentralachser verfügen immerhin über ein Gesamtgewicht von bis zu 16 t, womit auch größere Baumaschinen oder Arbeitsgeräte (bis etwa 12 t Eigengewicht) transportiert werden können. Blumenröhr unterscheidet hierbei u. a. zwischen so genannten Tandem-Durchfahr-Tiefladern (4,5 t bis 11 t) und den Tandem-Überfahr-Tiefladern (4,5 t bis 16 t). Spezielle Zusatzausstattungen wie Schwenkösen mit unterschiedlichen Durchmessern ergänzen das Tieflade-Programm. Zu den Neuheiten zählt auch ein spezieller Trailer für den Transport von Flurförderzeugen.

BROSHUIS

Die Niederländer bieten ein breites Programm an Tiefladern an. Das beginnt bei einfachen Plattformtrailern und führt über teleskopierbare Semitrailer hin zu speziellen Tiefladern für den Boots- oder Baumaschinen-Transport. Die Lenkung der Auflieger erfolgt dabei je nach Ausführung als Drehschemel- oder Achsschenkel lenkung. Eine Spezialität von Broshuis stellen mehrfach teleskopierbare Semitiefelader dar, wie sie insbesondere beim Transport



ITALIENISCHER ALLROUNDER

Zum Gesamtprogramm von Cometto zählen neben Tiefladern und Modulsystemen auch Selbstfahrer und Einzelkonstruktionen.

von Windkraftanlagen zum Einsatz kommen. Hier realisieren die Niederländer Fahrzeuglängen von bis zu 45 m. In Ergänzung zu diesen überlangen Ausführungen fertigt Brohuis auch spezielle Tieflade-Varianten für den Transport von Gabelstaplern, Innenladern für die Hochbauindustrie sowie Containerchassis.

COMETTO

Schwere Sachen sind ebenfalls das Metier der italienischen Fahrzeugschmiede Cometto. So finden sich im Programm neben Selbstfahrer-Modulen auch Schiffssektionstransporter und natürlich auch straßentaugliche Tieflade-Systeme wieder. Die Semitrailer können dabei sowohl als Anhänger als auch als Auflieger geordert werden. Letztere fertigt Cometto in mehrachsiger Ausführung, mit einfacher Sattelhöhe oder gekröpftem Schwanenhals, teleskopierbar, mit abfahrbarem Schwanenhals, mit „normaler“ Plattform oder als Baggerbrücke. Darüber hinaus bietet Cometto Modulsysteme in ebener bzw. Prisma-Ausführung an. Die Fahrzeugeinheiten der Italiener kommen dabei weltweit zum Einsatz. Zu den renommiertesten Kunden zählt beispielsweise die NASA, die die Schwerlastmodule auch zum Transport sensiblen Raumfahrt-Equipments nutzt. Zu den Spezialitäten der Italiener gehören ferner Anhänger nach dem Culemeyer-Prinzip, die den Transport und die Zustellung von kompletten Eisenbahnwaggons ermöglichen.

HAWOLEN Zurrtechnik



**Katalog
anfordern**

HANFWOLF

Seile + Hebetechnik · Folien + Verpackung



Potsdamer Straße 150-152 · D-33719 Bielefeld
Telefon: (05 21) 5 80 05-23 · Telefax: (05 21) 13 84 29 · E-Mail: r.mahne@hanfwolf.de



KRANE OHNE KOMPROMISSE

FASSI

FASSI LADEKRANE GMBH

Industriestraße 10

63584 Gründau-Rothenbergen

Telefon (0 60 51) 9 12 10

Telefax (0 60 51) 91 21 20

E-Mail: info@fassigroup.de

www.fassigroup.de



SCHWERES UND BREITES UNTER DIE PLANE

Die „normalen“ Tiefflader erhalten bei Dinkel zum Schutz der Ladung oftmals ein anpassungsfähiges Verdeck.



MASSGESCHNEIDERTES IN SERIENFERTIGUNG

Doll beschäftigt sich neben Aufbauten und Trailern für den Holztransport auch mit Tiefladern und Sonderfahrzeugen.



MASSGESCHNEIDERTES AUS NORDDEUTSCHLAND

Neben der Entwicklung und Montage von Aufbauten für Serienfahrzeuge entstehen bei Eggers auch echte Einzelstücke.

DINKEL

Als klassischer Fahrzeugbaubetrieb bietet das Unternehmen Dinkel aus Wertheim nicht nur konventionelle Aufbauten wie Plane-/Spriegel-Systeme oder Kofferaufbauten, sondern in besonderem Maße auch maßgeschneiderte Konstruktionen, die nach individuellen Kundenvorgaben entstehen. Ausgesprochene Highlights stellen dabei die Tiefladeeinheiten dar, die derzeit insbesondere durch den so genannten Transport unter Plane eine hohe Nachfrage erleben. Zu den bemerkenswertesten Konstruktionen der jüngsten Vergangenheit zählt beispielsweise ein Tiefladetrailer, der über eine flexible Plane nicht nur den überbreiten Transport ausgesuchter Güter erlaubt, sondern auch überlangen Ladungen Schutz vor Verschmutzungen bieten kann. Ermöglicht wird dies durch das Längs-Teleskopieren des Trailers, andererseits ist aber auch die Spriegelkonstruktion als ausziehbares System ausgeführt. Zum Einsatz kommen diese XXL-Einheiten beim Transport von (neuen) Baumaschinen oder hochwertigen Maschinenteilen. Die Tieflade-Fahrzeuge sind jedoch auch mit abfahrbarem Schwanenhals oder als klassischer Deichselanhänger realisierbar.

DOLL

Schon lange verbindet man den traditionsreichen Namen des Schwarzwälder Fahrzeugbauers mit ausgefallenen Konstruktionen. Nicht zuletzt die technischen Wurzeln im (Langholz-)Transport spiegeln sich in den Tiefladefahrzeugen von Doll wider. Heute fertigt Doll am Standort Oppenau Plattform-Auflieger sowohl in „normaler“ als auch in gekröpfter Ausführung, die in festen, aber eben auch teleskopierbaren Varianten lieferbar sind. Ferner können die Schwanenhals-Versionen in fester oder abfahrbarer Ausführung geordert werden. Haupteinsatzgebiete sind natürlich überhohe oder schwere Ladegüter wie Baumaschinen oder Industriekomponenten. Überlange Transporteinheiten wie Windkraftrotoren finden auf teleskopierbaren Tiefladern Platz oder aber, wenn es das Ladegut erlaubt, auf mehrachsigen Drehschemel-Nachläufern. In Ergänzung zu Tiefladetrailern und Kesselbrücken offerieren die Schwarzwälder darüber hinaus Zwischendollis für die entsprechenden Sattelzugkombinationen. Eine weitere Spezialität: komplette Export-Kombinationen, die als Kleinserien entstehen. Zu den Neuheiten bei Doll zählt ein teleskopierbarer Tiefflader als 18-t-Variante, der über



ÖSTERREICHISCHE VIelfALT

Das Gesamtprogramm von Empl umfasst im Aufbauten- und Trailerbereich alle gängigen Aufbautypen, darunter natürlich auch Tieflader.

einen außenliegenden Hauptrahmen sowie abfahrbaren Schwanenhals verfügt.

EGGERS

Als ausgesprochene Maßschneiderei in Sachen Spezialfahrzeuge kann Eggers in Bremen-Brinkum bezeichnet werden. Das was der Kunde ordert, wird von den norddeutschen Konstrukteuren erst aufs Zeichenbrett gezeichnet, um anschließend von den spezialisierten Fahrzeugbauern in den Werkshallen in reale Trailer umgesetzt zu werden. Dazu zählen alle denkbaren Tiefladeausführungen, die dadurch natürlich als Einzelanfertigungen entstehen. In Ergänzung zu den „echten“ Tiefladern beispielsweise können darüber hinaus auch maßgeschneiderte Fahrzeuge für den erforderlichen Transport von umfangreichem Kranzubehör realisiert werden.

EMPL

Maßgeschneidertes für den Transport außergewöhnlich großer und schwerer Bauteile und Arbeitsmaschinen findet sich beim österreichischen Hersteller Empl, der auch hier zu Lande über eine eigene Fertigungsstätte verfügt. Die entsprechenden Tiefladekonstruktionen entstehen auf Basis bewährter Komponenten und werden dabei sowohl als klassische Anhänger, als auch in Trailer-Ausführung produziert. Die Achsenzahle wie auch die Ausstattung der Fahrzeuge erfolgt nach kundenspezifischen Vorgaben. Zu den weiteren Produktionssparten zählen bei

WADRA

SEIL- UND HEBETECHNIK

Seit 70 Jahren der Spezialist in Herstellung und Service.

- Stahldrahtseile
- Anschlagmittel
- Ladungssicherungen
- CableTrac-Seilzüge
- Hebezeuge
- Prüfung, Schulung & Service



Wadra GmbH
Tecklenborn 49
D-44143 Dortmund
Tel.: +49 (0) 2 31 / 5 19 89 - 0
Fax: +49 (0) 2 31 / 5 19 89 - 39
Free Fax: 0800 / 5 19 89 - 39
www.wadra.com
info@wadra.com



Arbeitsbühnen...

...von 11 m bis 27 m
Arbeitshöhe



ESDA

Fahrzeugwerke GmbH

Im Rinschenrott 3a
D-37079 Göttingen
Telefon: +49 (0)551/3859-0
E-mail: info@esda-fahrzeugwerke.de
Internet: www.esda-fahrzeugwerke.de



ALLES AUS EINER HAND

Bei ES-GE in Essen kann der Kunde in Ergänzung zu den Trailern auch maßgeschneiderte Schwerlastzugmaschinen ordern.



BELGISCHER FAHRZEUGSPEZIALIST MIT LUXEMBURGER DEPENDANCE

Zum Gesamtprogramm von Faymonville gehören u. a. Tieflader, Innenlader und Ballastrailer.



ALLROUNDER MIT TIEFLADERN

Bei Fliegl findet der Kunde neben fast allen denkbaren Aufbauvarianten auch Tieflader für zahlreiche Einsatzbereiche.

Empl neben „normalen“ Nutzfahrzeugaufbauten insbesondere Konstruktionen für den Bergbereich, für das Militär sowie für das Rettungswesen (z. B. feuerwehrtechnische Aufbauten). Ein Investitionsschwerpunkt der Österreicher stellt in nächster Zukunft der Service-Bereich dar. So will man nach eigenen Angaben insgesamt etwa zehn Mio. Euro für die Errichtung eines neuen Serviceparks ausgeben, womit ein wesentlicher Beitrag zur langfristigen Absicherung des Standortes Kaltenbach geleistet wird. Darüber hinaus sollen dank guter Auftragslage auch die Fertigungskapazitäten in den einzelnen Werken ausgebaut werden – wovon letztendlich auch der deutsche Standort Elster profitiert hat. Insgesamt wurden ca. sechs Mio. Euro in neue Produktionshallen investiert, wodurch die Werksanlagen um 6000 m² vergrößert wurden.

ES-GE

Tele-Auflieger, Ballastauflieger, teleskopierbare Tieflader und Tiefbetten in allen Variationen sind die Spezialität von ES-GE in Essen. Damit bedient man sowohl den „echten“ Schwerlast- und Spezialtransportbereich als auch die innerbetriebliche Logistik von Kranverleihern, die mit den mehrachsigen Aufliegern Kontergewichte, Unterflaschen, zusätzliche Hubwerke oder auch Gittermasteile transportieren. Spezielle Trailer für den Transport von selbstfahrenden Hubarbeitsbühnen sowie Kippmulden und Schubbodenaufleger werden ebenfalls offeriert.

Neben individuellen Bestellungen kann der Kunde in ausgesuchten Fällen auch auf Standardtrailer zurückgreifen. Zwei- bis vierachsige Sattelzugmaschinen runden die Angebotspalette ab. Von besonderem Interesse dürfte sein, dass die genannten Fahrzeuge auch dem Mietbereich zur Verfügung stehen. Dabei sorgen hauseigene Konzepte dafür, dass ein Kauf im Anschluss an die Mietphase besonders attraktiv ist. Zu den aktuellen Neuheiten bei ES-GE zählen schließlich siebenachsige Semitrailer in verschiedenen Ausführungen sowie schwere Zugmaschinen auf Basis des 660 PS starken FH16.

FAYMONVILLE

Der bekannte belgische Hersteller spezieller Trailer, der auch über einen Produktionsstandort in Luxemburg verfügt, bietet neben Innenladern insbesondere Tieflader in zahllosen Varianten an. Das grundsätzliche Programm

INNOVATION IN LIFTING



Kombiniertes Hebesystem Modell 22 A und 24 A beim Liften eines Zement-trackners (95 t).



LIFT SYSTEMS, INC.



Lift Systeme Vermietung Rental

International Sales:
INKRA GmbH/KRAH GmbH

Richard-Strauss-Str. 31
D74629 Pfedelbach
Germany

Phone: +49 (0) 7941-8325
Fax: +49 (0) 7941-37994
Email: krah@lift-systems.de
Web: www.lift-systems.de

besteht aus den Baureihen Multimax, Megamax, Variomax, Modulmax, Telemax sowie Cargomax. Dahinter verbergen sich unterschiedliche Tieflade- und Schwerlast-trailer, die teilweise über ein teleskopierbares Bett oder auch abfahrbare Schwanenhälse verfügen.

Zwischendollys und die zahllosen Kombinationsmöglichkeiten der Typen Variomax und Modulmax erlauben eine individuelle Zusammenstellung der Fahrzeuge. Nicht zuletzt hierdurch ergibt sich die Tatsache, dass es sich praktisch bei jedem ausgelieferten Fahrzeug aus dem belgischen Bullingen um ein Einzelstück handelt. Das trifft im Übrigen auch für die mehrachsige Baureihe Cargomax zu, die Faymonville speziell für den Transport von Mobilkran-Zubehör entwickelt hat. In enger Zusammenarbeit mit der internationalen Kundschaft entstand aktuell darüber hinaus ein neuer Semi-Tieflader in leichter Bauweise, dessen Prototyp unter der Bezeichnung Euromax auf der letzten IAA in Hannover erstmals der Öffentlichkeit präsentiert wurde.

FLIEGL

Beim Anhänger- und Aufliegerspezialisten Fliegl aus dem thüringischen Triptis finden sich im Nutzfahrzeugbereich nahezu alle gängigen Trailerausführungen im Produktprogramm wieder, darunter natürlich auch Tiefladefahrzeuge. Zu den Standardofferten zählt beispielsweise der SDS 470 T, der nach Unternehmens-Angaben speziell für den Transport von Baumaschinen konzipiert wurde und in der dreiachsigen Version über eine Tiefbettlänge von 9200 mm sowie eine Schwanenhalslänge von 4050 mm verfügt. Ob zwei- oder fünfschsig, zwangsgelenkt oder hydraulisch, die Baureihe der Satteltieflader von Fliegl enthält nach eigenen Angaben alle Varianten, die der Transportunternehmer bei seinen täglichen Aufträgen benötigt.

GOLDHOFER

Zu den Anbietern von Fahrzeugen im Schwerlastbereich zählt nicht nur hier zu Lande das Memminger Unternehmen Goldhofer. Der traditionsreiche Hersteller ausgesprochener Spezialfahrzeuge offeriert heute insbesondere Tiefladetrailer in vielen denkbaren Ausführungen sowie kuppelbare Modulsysteme, die, gezogen oder angetrieben, Lasten bis zu mehreren 1000 t aufnehmen können.

SEWOTA

Seil-, Kettens-, Hebeltechnik Verpackungsmaterial - Seilerei Arbeitsschutz

Bachgasse 6
D-07922 Tanna/Thüringen
Tel. +49 (0) 3 66 46-30 70
Fax +49 (0) 3 66 46-30 72
E-Mail: info@sewota.de
Internet: www.sewota.de





WLL 5000 KG

Flat webbing slings **Hebebänder**

Endless round slings **Rundschlingen**

Ratcheted lashing systems **Zurrgurte**



LANGE TRADITION

Goldhofer im Allgäu hat sich auf die Entwicklung und den Bau von Tiefladern, Modulsystemen und Selbstfahrem spezialisiert.



HANDGEFERTIGTES FÜR SCHWERSTE LAST

Bei Greiner entstehen ausgesprochen maßgeschneiderte Konstruktion für alle denkbaren Einsatzbereiche.



KOMPAKTE TRANSPORTFAHRZEUGE

Auf Basis und in Anlehnung an das reguläre Pkw-Programm fertigt Heimann Tiefladeanhänger für die kleineren Gewichtsklassen.

Für den hiesigen Straßentransport von Maschinen oder Einzelteilen eignen sich sowohl Tiefladetrailer in starrer oder teleskopierbarer Ausführung, klassische Tiefladeanhänger mit bis zu vier Achsen oder auch die flexiblen Schwerlastkombinationen mit unterschiedlichen Brückenelementen wie Bagger- oder Kesselbrücke. Schwanenhals-Varianten können sowohl in starrer als auch in abfahrbarer Ausführung geordert werden. Natürlich werden auch spezielle Transportgüter wie beispielsweise überlange Flügelkonstruktionen von Windkraftanlagen oder überdimensionales oder schwergewichtiges Kran-Zubehör bei der Konstruktion der gezogenen Fahrzeuge berücksichtigt. Grenzen setzen eigentlich nur Zulassungsvorschriften oder die Fantasie der Kunden. Dabei kommen alle Konstruktionen praktisch weltweit zum Einsatz.

GREINER

Außergewöhnliche Lösungen und Ideen für nahezu alle Bereiche der Schwermontage und des Schwertransports werden bei Greiner nach eigener Aussage mit modernsten Hilfsmitteln kreiert, konstruiert und hergestellt. Hierbei haben kundenspezifische Einzelanfertigungen dieselbe Priorität wie Kleinserien der Greiner-Standardprodukte. Das Angebot reicht von Adaptern jeder Art, Kessel-, Bagger- oder Flachbettbrücken passend für jeden Achstyp und für alle Nutzlastbereiche über Hubsysteme mit Funkfernbedienung und zahlreichen, praxisnahen Optionen. Die Hublast liegt hier bei Bedarf jenseits der 1000 t.

Die Schwerlastroller von Greiner sind in einfacher mechanischer Bauart ebenso wie mit hydraulischem Achsausgleich, Hubeinrichtung, in kuppelbarer Modulbauweise, in gezogener oder selbstfahrender Ausführung erhältlich. Der Nutzlastbereich reicht hier von ca. 20 t bis zu mehreren 100 t. Zu den Entwicklungshighlights der jüngsten Firmengeschichte zählen beispielsweise Europas größte Hubhebel-Kesselbrücke mit einer Zuladung von ca. 380 t bei maximal 2 x 18 Achslinien oder das patentierte Brücken-Überfahrssystem, welches erstmalig beim Airbus A380 zum Einsatz kam.

HEIMANN

Spezialtransporte und spezielle Fahrzeugkonstruktionen sind keine Frage der Größe. Das zeigt das Gesamtprogramm des westfälischen Anhänger- und Aufbauspezia-



KUNDEN GEBEN KONSTRUKTION VOR

Bei Fahrzeugbauer HRD entstehen individuelle Tiefladetrailer und Schwerlastauflieger.

listen Heimann. So widmet man sich in Nottuln insbesondere den kleineren Nutzfahrzeugen und bietet so beispielsweise auch Anhänger im Tiefladesegment in unterschiedlichen Ausführungen an. Die ein- oder zweiaxigen Anhänger mit einem zul. GG zwischen 1,8 und 3 t eignen sich in den absenkbaaren Varianten u. a. für den Transport und das Befahren von Handhubwagen, Hubarbeitsbühnen und Minibaggern. Wie bei den „Großen“ sind natürlich auch hier kundenspezifische Lösungen möglich.

Die Angebotspalette bei Heimann umfasst neben den Neufahrzeugen ebenso eine Gebrauchtfahrzeugsparte sowie die Option, die offerierten Anhänger auch zu mieten. Zusätzlich können die Standard-Fahrzeuge mit entsprechendem Zubehör geordert werden, wobei ein Schwerpunkt im Bereich Ladungssicherung liegt. Teilweise branchenspezifische Lösungen sollen einen havariereifen und damit natürlich auch wirtschaftlichen Transport der Waren gewährleisten. Last but not least ergänzt Heimann das eigene Produktprogramm durch ausgesuchte Humbauro-Fahrzeuge.



HRD

In unmittelbarer Nähe zur niederländischen Grenze fertigt das mittelständische Unternehmen HRD neben diversen Trailerausführungen für zahlreiche Transportbereiche auch Tieflade- und Schwerlastvarianten. Im Mittelpunkt steht dabei nach eigener Aussage gerade in diesem Bereich die Konstruktion nach Kundenvorgaben, basierend auf standardisierten Komponenten. Diese Vorge-

Heben und Zurren - mit System.



Verpacken Reinigen Heben & Zurren Arbeitsschutz



strenger

www.strenger.de

K&H online

www.vehiclebay.de

www.vehiclerent.de

www.westa-fahrzeugbau.de




Schwerste Last bestens durchdacht...

Die Kranprofis von WESTA Fahrzeugbau lassen keine Kundenwünsche offen. Im Kranaufbau machen wir uns für Sie jetzt besonders stark... Ab sofort in Deutschland und bei uns



Effer Partner für Service und Vertrieb
Wir bieten Ihnen eine kompetente Beratung, eine individuelle Problemlösung und ausgereifte Konzepte in grundsätzlich allen Bereichen wie Pritschen-Planen -und Kofferaufbauten, Ladekranaufbauten und Baustoffkranaufbauten, Ladebordwände, hydraulische Systeme, sowie Spezial- und Sonderaufbauten.

Info 07251-440490

Im Ochsenstall 16
76689 Karlsdorf
BAB Ausfahrt Bruchsal-Autohof

WESTA Fahrzeugbau GmbH



STAIGER Gruppe



GRÖSSENWACHSTUM

Neben den gefragten Gardinenauflegern aus Gersthofen bietet Humbaur als Ergänzung zu den kompakten Anhängern auch schwere Tieflader an.



TRADITIONSREICHER NAME

Hier zu Lande offeriert die Tirsan-Gruppe unter dem Namen Kässbohrer drei- und vierachsige Tiefladervarianten.



FAHRZEUGBAU MIT VIEL BAUSTELLEN-KNOW-HOW

Neben Kipper- und Innenlader-Fahrzeugen entstehen bei Langendorf auch Tieflader für die Bau und Landwirtschaft.

hensweise soll eine kurzfristige, aber auch wirtschaftliche Realisierung der Aufträge ermöglichen.

Ganz konkret fertigt HRD so beispielsweise individuelle Tiefladetrailer und Schwerlastaufleger, wie sie u. a. beim Transport von Mobilkran-Zubehör zum Einsatz kommen. Darüber hinaus entstehen im Rahmen des Sonderfahrzeugbaus jedoch auch Fahrschemel-Kombinationen, die über eine Bolzenverbindung die Aufnahme von mehr oder weniger demontierten Kran-Grundgeräten ermöglicht.

HUMBAUR

Mit der Vorstellung eines klassischen Gardinenauflegers im vergangenen Jahr punktet der süddeutsche Fahrzeugbauer auch im schweren Trailersegment. Waren die Tieflade- und Spezialfahrzeuge des Gersthofener Unternehmens bisher eher im leichten Segment angesiedelt, bieten die Süddeutschen jetzt auch schwere Tieflader für den 30-t-Bereich an.

Neben zahlreichen Baureihen mit Plane/Spiegel oder auch für den Tiertransport, die vielfach im privaten Segment zum Einsatz kommen, offerieren die Fahrzeugbauer aus Süddeutschland insbesondere für den gewerblichen Nutzer ausgesuchte Anhängermodelle, die sich durch ihre Ausstattung beispielsweise für den Transport von leichten Baumaschinen qualifizieren. So verfügen diese Tandem-Anhänger nach Unternehmens-Angaben über Überfahrwände und besonders belastbare Böden. Eine entsprechend niedrige Beladehöhe soll gleichfalls ein sicheres Befahren der Ladefläche ermöglichen. Neben den Transportanhängern bietet Humbaur darüber hinaus u. a. auch leichte Kippanhänger für die Bauwirtschaft an.

KÄSSBOHRER

Unter dem Dach von Tirsan und einem traditionsreichen Label produziert Kässbohrer zwei Tieflader-Varianten in einer drei- und vierachsigen Ausführung. Während der Drei-Achser bei einem Eigengewicht von etwa 9600 kg eine Nutzlast von etwas mehr als 33.000 kg bietet, verfügt der Vier-Achser bei einem Eigengewicht von 9000 kg über eine Nutzlast 28.600 kg. Die Achslasten betragen 10 t bei der Drei-Achs-Variante bzw. 6,4 t bei der Vier-Achs-Ausführung. Die zulässigen Gesamtgewichte liegen nach Unternehmens-Angaben bei immerhin 42.900 bzw. 37.600 kg (Drei- bzw- Vier-Achser).

Zu den weiteren Ausstattungsmerkmalen zählen neben seitlichen Verbreiterungen beispielsweise auch zweiteilige Heckkrampen, Werkzeugkästen oder auch Zurrösen. In Ergänzung zu den Tiefladern entstehen unter dem Tirsanddach darüber hinaus eine Vielzahl gängiger Auflieger-Varianten.

LANGENDORF

Mit einem ausgesprochen ausgeprägten Angebotschwerpunkt im Bau- sowie Logistik-Bereich bietet das Waltroper Unternehmen Langendorf auch Tiefladetrailer an. Der Grundstein für die heutige Fahrzeugfertigung wurde im Jahr 1950 gelegt, Firmengründer Heinrich Langendorf selbst feierte in 2004 seinen 80. Geburtstag.

Die Tieflade-Fahrzeuge sind in erster Linie für den Transport von Baumaschinen ausgelegt, jedoch erlaubt die mittelständische Produktion bei Langendorf durchaus die Berücksichtigung kundenspezifischer Wünsche. Dies betrifft einerseits die grundsätzliche Konstruktion der Fahrzeuge, als auch deren Ausstattung mit kundenspezifischen Optionen. Zur eigentlichen Fertigungspalette bei Langendorf zählen Kipper-Aufbauten bzw. -Trailer, Innenlader, Doppelstockauflieger und natürlich Tieflader.

Konkret umfasst das Fertigungsprogramm bei Tiefladern Konfigurationen von zwei bis fünf Achsen (bis 12 t), mit abnehmbarem Schwanenhals, heb- und senkbarer Ladefläche, festem Ladebett von hinten überfahrbar, festem und teleskopierbarem Ladebett ab 600 mm Breite und ab 300 mm Ladehöhe, Varianten mit und ohne verstellbaren Radmulden, Ausführungen mit oder ohne schwenkbarer Zusatzachse sowie von hinten überfahrbare Semitief-lader. Ergänzt wird Langendorfs Tiefladerprogramm durch Fahrzeuge mit Vorlauf-Fahrwerk und Sonderausführungen mit bis zu 100 t zul. GG. Konstruktiv überarbeitet, beträgt das Kuppelmaß des Schwanenhalses jetzt 2620 mm, was dem Nutzer einen zusätzlichen Gewinn an Ladelänge bescheren soll. Auf 200 mm konnte die Trägerhöhe des Schwanenhalses gesenkt werden. Damit verringert sich bei einem Sattelmaß von 1250 mm die Höhe des vorderen Podestes auf nur 1500 mm und bringt in diesem Fahrzeugbereich einen Zugewinn an Ladehöhe. Dies eröffnet dem Podest in befahrbarer Ausführung weitere Verwendung, etwa dem Transport einer kleinen Straßenwalze zugleich mit etwa einem Raupenbagger. In abnehmbarer Ausführung ist der Schwanenhals serienmäßig stufenlos für Sattelhöhen von 1150 mm bis 1350 mm vorgesehen.



www.pirtek.de

Deutschlands schnellste Werkstatt!

BUNDESWEIT
08 00/99 88 800

Entschuldigung, wir haben es eilig und keine Zeit für lange Werbetexte. Hydraulikschlauch kaputt? PIRTEK anrufen. Repariert vor Ort. Egal wo. Egal wann. Fertig.



Pirtek Deutschland GmbH · Maarweg 143 · 50825 Köln · www.pirtek.de



NOOTEBOOM



TRENDSETTERS IN TRAILERS



Pendel-X
EURO LOW-LOADER

Nord-Ost & Poland	Guido Denk	Tel. +49 171 2419095
West & Schweiz	Patrick Douma	Tel. +31 653 332177
Süd & Österreich	Michaël Findeiß	Tel. +49 171 2407672

Royal Nooteboom Trailers B.V. - Nieuweweg 190 - Postfach 155
6600 AD - Wijchen - Niederlande +31 (24) 6488864 - info@nooteboom.com

NOOTEBOOM

WWW.NOOTEBOOM.COM



VIELACHSIGES VON LINTRAILERS

Die Baureihen verfügen im Regelfall über zwei bis fünf Achsen und können, soweit konstruktiv vorgesehen, auch teleskopiert werden.



WEITERFÜHRUNG

Die ehemaligen Renders-Tieflader werden heute mit neuem Management unter dem Namen M&V Siegmär vermarktet.



VIELACHSIGES AUS DER SCHWEIZ

Bei Meusburger entstehen echte Tieflader, die je nach Kundenwunsch und späterem Einsatzzweck mit Planen versehen werden.

LINTRAILERS

Auch für die Fahrzeugbauer aus dem niederländischen Venlo gilt: Das Ausgefallene ist Standardprogramm. So liefert Lintrailers nach Kundenwünschen insbesondere Plattformauflieger und Tieflader. Die aufgeführten Baureihen verfügen dabei im Regelfall über zwei bis fünf Achsen. Für den entsprechenden Bedarfsfall können die Trailer, soweit konstruktiv vorgesehen, auch teleskopiert werden. Sie passen sich somit an die jeweiligen übergroßen oder überschweren Transportgüter an, die typischerweise aus der Hochbau- oder Anlagenindustrie stammen. Auf Wunsch fertigen die niederländischen Trailerspezialisten für das Heck der Semitiefklader zwei automatisch streckende, zweiteilige Rampen, die elektrohydraulisch bedient werden können.

M&V SIEGMAR

Nach der Insolvenz des sächsischen Fahrzeugbauers Renders hat zu Beginn des vergangenen Jahres die Metallbearbeitung und Vorrichtungsbau GmbH Siegmär aus Jahnsdorf/Erzgebirge offiziell die Fertigung und den Vertrieb des bisherigen (Renders-)Programms übernommen. Die neuen Eigentümer hatten im Vorfeld der IAA in Aussicht gestellt, dass die Produktion der bisherigen Modelle zunächst weitergeführt werden soll, zukünftig allerdings an der gezielten Weiterentwicklung der Fahrzeuge gearbeitet wird. Hierzu zählen klassische Tiefladeanhänger sowie -Trailer. Die jeweils dreiachsigen Fahrzeuge verfügen bei einem Eigengewicht von etwa 7 t (Anhänger, zwei Ausführungen) bzw. 7,5 t und 9,7 t (Auflieger, zwei Ausführungen) über ein maximales Gesamtgewicht von 30 t (Anhänger) bzw. 42 t und 45 t.

MEUSBURGER

Aus der eidgenössischen Schweiz stammen die Tiefladekonstruktionen, die hier zu Lande über die Dependance im bayerischen Eging vertrieben werden. Zu den ausgesprochenen Spezialitäten von Meusburger zählen Tief- (und „Tiefst“-)Ladetrailer, bei denen das Ladegut trotz Überbreite zum Schutz vor Umwelteinflüssen unter der Plane zum Empfänger gefahren werden kann. Dabei verstecken sich hinter der Gardine zumeist überdimensionale Maschinenteile oder Baumaschinen – ein Transport-



WURZELN IM BAUBEREICH

Die mehrachsigen Tiefladeanhänger bei Müller Mittelal ergänzen ein umfangreiches Kipper-Programm.

markt, der sich besonders in den vergangenen Jahren steigender Beliebtheit erfreut. Schließlich muss und soll gerade die zunehmende Zahl an hochwertigen Teilen der Anlagen- und Luftfahrtindustrie vor Witterungseinflüssen geschützt werden. Auch hier erfolgt die Fertigung nach den spezifischen Anforderungen des Kunden auf Basis bewährter Komponenten.

MÜLLER MITTELAL

Mehr als ein Jahr ist es nun her, dass das Unternehmen mit dem 50.000sten Anhänger ein markantes Fertigungsjubiläum feiern konnte. In feierlichem Rahmen übergab Müller Mittelal auf dem Werksgelände einen Vier-Achs-Tiefladeanhänger, Modell T 40 Kompakt als Nr. 50.000, an die Luxemburger Bauunternehmung Perrard S.a.r.l. Beim Jubiläumsanhänger mit der runden Fahrzeugnummer handelt es sich um einen klassischen 2+2-Tieflader mit zwei Vorder- und Hinterachsen, den Müller Mittelal in dieser Kombination als weltweit erster Nutzfahrzeughersteller bereits 1973 auf den Markt gebracht hatte. Müller Mittelal hat sich mit 140 Mitarbeitern und einer Jahresproduktion von mehr als 1000 rollenden Einheiten auf Tiefladeanhänger und -auflieger sowie Kipp-, Container-, Mulden- und Unimog-Anhänger spezialisiert. Im Bereich der Tieflade-Technik ist das Unternehmen seit 45 Jahren aktiv und hat dadurch die entsprechenden Erfahrungswerte, um nach eigener Aussage auch für anspruchsvollste Transportaufgaben die passenden Lösungen zu entwickeln.

Braun - Sicher ist sicher



VERZURRSYSTEME
RUNDSCHLINGEN
HEEBBÄNDER
ANSCHLAGKETTEN
BINDESTRICKE

Rufen, faxen
 oder mailen Sie uns an.
 Wir schicken Ihnen
 gerne unseren
 Katalog zu.

Braun GmbH · Am Grünberg 8 · D-92318 Neumarkt-Pölling
 Tel.: +49 (0)9181 2307-0 · Fax: +49 (0)9181 2307-70
 Internet: www.braun-sis.de · e-mail: info@braun-sis.de

Seit 1929
Braun
 Sicher ist sicher

HAUS[®] 2008

Größte regionale Baufachmesse Deutschlands

mit Fachausstellung

ENERGIE

regenerativ, effizient, zukunftsorientiert

28. Feb. – 2. März
MESSE DRESDEN
 täglich 10 – 18 Uhr

www.baumesse-haus.de



 IHRE FREUNDLICHE MESSE

 ORTEC Messe und Kongress GmbH, Tel. 0351 315330, info@ortec.de





FRANZÖSISCHER VERTRETER DER TII-GRUPPE

Nicolas offeriert in Ergänzung zu unterschiedlichen Tiefladern und Modulsystemen auch Schwerlastzugmaschinen.



NIEDERLÄNDISCHER VERTRETER DER TII-GRUPPE

Bei den Koninklijke Nootboom Trailers fertigt man Ballastrailer, teleskopierbare Kesselbrücken und Trailer für den Hubarbeitsbühnentransport.



MINIMALSTE BODENFREIHEITEN VON DER ELBE

Rancke produziert für den land- und forstwirtschaftlichen Bereich maßgeschneiderte Tieflade-Varianten.

NICOLAS

Das französische Unternehmen Nicolas Industrie bietet ein vergleichsweise breites Angebotsspektrum an Sonder- und Spezialfahrzeugen aus dem Schwerlastbereich an. So fertigt man neben überschweren Zugmaschinen auch Transporter für den industriellen Bereich sowie selbstfahrende Schwerlastmodule für das Versetzen von Bohrplattformen oder ganzen Produktionsmodulen der chemischen Industrie. Für den vergleichsweise profanen Einsatz auf öffentlichen Straßen bietet Nicolas klassische Tieflader in unterschiedlichen Varianten (starr, teleskopierbar) an. Über das Unternehmen TII (Transporter Industrie International) ist man übrigens mit dem deutschen Fahrzeugspezialisten Scheuerle verbunden, sodass man beispielsweise die Baureihen Inter Combi, Flat Combi und Euro Combi auch bei Nicolas ordern kann.

Das vorhandene Schwerlast-Know-how der Franzosen hat mit Sicherheit auch dazu beigetragen, von der Airbus Industrie im Rahmen der anlaufenden Fertigung des A380 zum Lieferanten aller Transportmittel dieses spektakulären Großflugzeugs ernannt worden zu sein.

NOOTEBOOM

Überdimensional in Gewicht oder Abmaßen ist zumeist auch das Ladegut, das auf den unterschiedlichen Auflieger-Typen von Nootboom Platz findet. Neben speziellen Fahrzeugen für den Rotortransport fertigt man in Wijchen auch Ballastrailer, zweidimensional teleskopierbare Kesselbrücken und spezialisierte Trailer für den Hubarbeitsbühnentransport. Zu den technischen Besonderheiten zählt beispielsweise eine separate Fernsteuerung für ausgesuchte Trailertypen, die eine drahtlose (Nach-)Steuerung überlanger Tieflader ermöglicht. Seit 1998 ist die Koninklijke Nootboom Trailers darüber hinaus bei den modularen Plattformwagen über die TII eine Allianz mit Scheuerle eingegangen.

RANCKE

In unmittelbarer Nähe zur Elbe fertigt das mittelständische Unternehmen Rancke Fahrzeugbau in Stade individuelle Schwerlast- und Spezialanhänger. Das Produktionsprogramm umfasst dabei gezogene Nutzfahrzeuge in Anhänger- und Auflieger-Ausführung mit normalem oder

extremem Tiefbett, die über das Heck oder einen abgefah-
renen Schwanenhals beladen werden können. In vielen
Fällen wird bei den Norddeutschen nicht zuletzt durch die
(über-)großen Dimensionen der Arbeitsmaschine, bei-
spielsweise der Anhänger, im übertragenen Sinne, wie ein
Maßanzug um das Transportgut herum konstruiert.
Darüber hinaus bietet man auch unterschiedliche Verlade-
techniken in Aluminium oder Stahl an. Abgerundet wird
das Angebot durch sonstige Fahrzeugumbauten und
Dienstleistungen im Wartungs- und Service-Bereich.

SCHEUERLE

Auf eine lange Tradition bei der Herstellung von Schwer-
last-Equipment kann der Pfdelbacher Fahrzeugspezialist
Scheuerle zurückblicken. Heute besteht das Programm
aus einer entsprechend breiten Palette an Tieflade-



FACETTENREICHE PALETTE...

*...an gezogenen und selbstfahrenden Einheiten: Scheuerle bietet heute
ein breites Programm an Tiefladern, Modulsystemen und SPMTs an.*

Kompetenz im Fahrzeugbau

DOLL



VARIO

Sattelaufleger

- Plattform,- Semi,- und Tiefbett-Baureihen
- 2- bis 8-achsig, hydraulisch gelenkt
- starr bis dreifach teleskopierbar

DOLL Fahrzeugbau GmbH
D-77728 Oppenau
Tel. +49(0)7804-49-0
www.doll-oppenau.com



KUNDENSPEZIFISCHES

Bei Schröder in Wiesmoor fertigt man Tieflader für alle denkbaren Aufgaben nach individuellen Vorgaben.



PLATZ FÜR ARBEITSMASCHINEN

Bei Fahrzeugbauer Zanner erhalten die Kunden in Ergänzung zu „normalen“ Aufbauten auch flache Plateaus für Hubarbeitsbühnen und Co.

Anhängern und -Trailern für den Schwertransportbereich. Darüber hinaus liefert man ausgefallene Transportsysteme für den Industriebereich sowie die Rohstoffindustrie – gedacht sei hier an Schlacken- und Roheisentransporter. Zu den auch gewichtsmäßigen Highlights des Scheuerle-Programms zählen unmotorisierte und angetriebene Modulsysteme für die Straße. Zu den größeren Fahrzeugen aus Pfdelbach gehören ferner die Plattformfahrzeuge für den innerbetrieblichen Transport in Werften. So bietet das Gesamtprogramm von Scheuerle je nach Fahrzeugtyp nach eigener Aussage eine Traglastkapazität zwischen 15 und 15.000 t. Auf der vergangenen IAA präsentierte das Unternehmen darüber hinaus ein angetriebenes und elektronisch gelenktes Inter-Combi-Modul, das als interessante und logische Ergänzung zum bisherigen Inter-Combi-Programm gesehen wird.

SCHRÖDER

Maßgeschneiderte Transportlösungen mit optimierten Be- und Entlademöglichkeiten bietet der ostfriesische Fahrzeugbauer Schröder an. Ob zu lang, zu breit, zu hoch oder zu schwer – spezielle Ladungen erfordern auch spezielle Transportfahrzeuge, die bei dem traditionsreichen Hersteller nach kundenspezifischen Vorgaben entstehen. Für diese individuellen Fälle bietet Schröder maßgeschneiderte Transportlösungen mit optimierten Be- und Entlademöglichkeiten an. Extrem flache Auffahrschragen, z. B. für Straßenfertiger oder Kommissioniergeräte, Ladeflächenverbreiterungen und -verlängerungen, verschiedenste Versionen von Auffahrampen, Verdecksystemen sowie vorschriftenkonforme

Ladungssicherungen sind einige Beispiele. Tieflader werden als Drehschemel- oder Zentralachsanhänger sowie als Sattelanhänger für den jeweiligen Bedarf gefertigt. Sowohl der Tandemanhänger für Minibagger als auch der 50-Tonner für schwere Baumaschinen werden individuell den geforderten Transportbedürfnissen angepasst. Die Schröder Fahrzeugtechnik bietet u. a. Transportlösungen für Straßenfertiger, Flurförder- und Kommissioniergeräte, Hubarbeitsbühnen, Baumaschinen wie Radlader oder Bagger, Erntemaschinen, Kompostiermaschinen sowie Sonderfahrzeuge aller Art an.

ZANNER

Aus dem „normalen“ Aufbaubereich kommend, bietet das Nürnberger Unternehmen Zanner beispielsweise auch spezielle Aufbauten für den Transport von Hubarbeitsbühnen an. Diese Konstruktionen entstehen nach spezifischen Vorgaben der Kunden auf Basis der bekannten Fahrgestelle für Einheiten ab einem zul. GG von 11,99 t. Zu den maßgeschneiderten Aufbauten zählen entsprechende Auffahrssysteme; automatisch streckbare Rampen sind hydraulisch ausfaltbar, hydraulisch seitlich verschiebbar und für die Rampenverladung geeignet. Mit der starken hydraulischen Heckabstützung kann das komplette beladene Fahrzeug angehoben werden. Die Fahrzeuge sind mit einer hydraulischen Seilwinde ausgestattet, welche funkferngesteuert ist. Natürlich ist auch für die Ladungssicherung gesorgt. Darüber hinaus bietet Zanner für Hubarbeitsbühnentransporte gelenkte Sattelaufleger an.

Die Fachzeitschrift

K&H Verlags-GmbH

Am Hafen 10
27432 Bremervörde
Telefon 0 47 61/92 58-0
Telefax 0 47 61/92 58-29

LIEBHERR-Baukrane

Vermietung, An- und Verkauf

Fa. Schreiber · Tel. +49 (0) 82 47/53 88 · Fax +49 (0) 82 47/33 35 08
www.baukrane-schreiber.de · E-Mail: schreiber.krane@t-online.de

BVS Baumaschinen Vertrieb und Service

WIR ÜBERNEHMEN MONTAGE UND INSTANDSETZUNGSARBEITEN JEDLICHER ART FÜR AUTOKRANE, LADEKRANE, HUBARBEITSBÜHNEN, BAUMASCHINEN IN MECHANIK, HYDRAULIK, ELEKTRIK, ELEKTRONIK, ÜBERLASTANLAGEN, ÜBERLASTSICHERUNGEN IN DEUTSCHLAND UND EUROPA. UVV ABNAHME. WIR FÜHREN WINDENÜBERHOLUNGEN UND HYDRAULIKMOTORENINSTANDSETZUNGEN DURCH.

AN- UND VERKAUF VON GEBRAUCHTEN MASCHINEN.

BVS Baumaschinen Vertrieb und Service

D-64347 Griesheim · Mainstraße 9 · Tel./Fax: +49 (0) 61 55-44 54
Mobil +49 (0) 1 79-69 270 90 – Kosta Fotiadis

HEIMANN
Fahrzeugbau

WIR STELLEN QUALITÄT AUF RÄDER

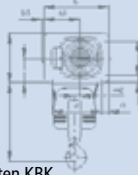


Mini - Sattelaufleger
Führerscheinklasse BE
Bei Gesamtzuggewicht bis 12 t
Mautfrei
Kein Sonntagsfahrverbot
Sehr hohe Nutzlasten möglich!
Hohe Wirtschaftlichkeit



Heimann Fahrzeugbau GmbH & Co. KG
Coesfelder Str. 56, 48301 Nottuln-Darup
Telefon: 02502 / 3041 + 3042 Fax: 8241
Internet: www.heimann-fahrzeugbau.de

*Innovative Lösungen
bewegen die Welt!*



Das Fördertechnik-Lieferprogramm:

- ▶ Hubwerke ▶ Laufkatzen ▶ Elektrokettenzüge ▶ Kranbaukasten KBK
- ▶ Säulen- und Wandschwenkkrane ▶ Standard-Brückenkrane ▶ Sonderkranbau
- ▶ Kranausrüstungen ▶ Generalüberholung ▶ Überholung Reparaturen
- ▶ Serienbausteine für Fahrwerkskonstruktionen im Maschinen- und Anlagenbau
- ▶ Inspektion, Wartung, Montage und Instandsetzung ▶ Schaltschrankbau
- ▶ Krane und Transportanlagen für Verzinkereien

Die Vertragspartner:

- ▶ Demag ▶ Vahle ▶ Wampfler u. a.

24-Std.-Lieferservice
(0 27 37) 5 01-0

95% aller Maschinen, Bau- und Ersatzteile auf Lager



Erich Schäfer KG Elektro Maschinen
Käner Straße 11 · 57074 Siegen · Telefax (0 27 37) 5 01-100
E-Mail: info@e-schaefer-kg.de · Internet: www.e-schaefer-kg.de

Lasten heben und verfahren mit Elektro- oder Dieselantrieb

Tragfähigkeiten von 2 bis 90 t

Tragkraft: 40 t

K. H. Klütsch GmbH

Alte Kaserne 14
47249 Duisburg
Tel. +49 (0) 2 03/78 48 78
kluetsch.ing@t-online.de
www.kluetschgmhb.de

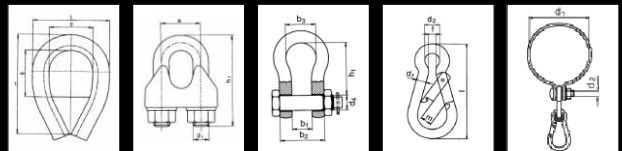




BOHNET Großraum- und Schwertransporte
Internationale Projektentwicklung

BOHNET GmbH · Erolzheimer Strasse 1 · D-88457 Kirchdorf / Iller
Tel: +49 7354 9310-0 · Fax: +49 7354 9310-50 · Mail: Kontakt@Spedition-Bohnet.de · www.Spedition-Bohnet.de

FRIEDRICH HÖPPE



Mit Höppe findet jedes Seil ein gutes Ende

www.kauschen.de



Fotos: Hersteller, fh

A

ACHSLINIE:

Koppelbare Modulsysteme und deren maximale Tragkraft werden zumeist durch Anzahl der Achsen (oder eben auch Achslinien) charakterisiert. Eine Achslineie besteht konstruktionsbedingt vielfach aus zwei kompletten Kurzachsen, die bei einer entsprechenden Lenkungsconfiguration separat angesteuert werden können.

ANBAUPLATTE:

Verstärkte Quertraverse an der Frontseite des Fahrgestells. Dient der Aufnahme zusätzlicher Anhängerkuppelungen bzw. zur problemlosen Einleitung der Zugkräfte in das Chassis.

B

BAGGERBRÜCKE:

Schmales Zwischenstück bei Modulsystemen. Die (Bau-) Maschine sitzt mit dem Chassis direkt auf der Brücke, die Ketten hängen quasi frei in der Luft. Minimiert die absolute Transporthöhe.

BALLASTPRITSCH:

Zieht oder schiebt eine Sattelzugmaschine einen Schwerlastanhänger, wird dem Fahrzeug eine entsprechend kurze Pritsche mit Zusatzgewichten auf die Sattelplatte gesetzt. Erhöht die Achslasten und damit Reibwerte auf den Antriebsachsen.

BALLASTAUFLIEGER:

Mehrachsiges Trailer, die beim Transport großer (Mobil-) Krane dessen Ballast und weiteres Zubehör aufnehmen.

BF:

Abkürzung für „Begleitfahrzeug“. Im Rahmen der Vereinfachung von Schwertransporten haben sich die Unternehmen der Branche mit den jeweiligen Innenministerien auch auf die eigenverantwortliche Durchführung der Transporte geeinigt. Ein Teil dieser Vereinbarung beinhaltet auch die Absicherung des Schwertransports, die bis dahin durch die Polizei erfolgte. Markantes Kennzeichen der BF ist die heckseitige Leuchttafel zur Darstellung von Verkehrszeichen.

H

HALBACHSE:

Oftmals als Pendelachse oder Dreieckslenker ausgeführt. Ermöglicht bei Modulsystemen in Verbindung mit einer hydraulischen Höhenregulierung eine optimale Anpassung des Fahrwerks an unebenen Grund oder eine Höhenanpassung des gesamten Transports.

HILFSDIESEL:

Versorgt insbesondere bei Modulsystemen die einzelnen Achslinien zur Höhenregulierung oder Anlenkung über eine angeflanschte Hydraulikpumpe mit dem notwendigen Druck.

HYDROSTATISCHER ANTRIEB:

Hier wird die Antriebskraft von Öl übertragen. Im Gegensatz zu einem mechanischen Antrieb (Antriebswelle) wird hier vom Motor über eine Pumpe ein hydraulischer Druck erzeugt, der über Leitungen „Pumpen“ in den Radnaben der Achsen antreibt und so letztendlich für eine Fahrbewegung des Fahrzeuges sorgt.

K

KESSELBRÜCKE:

Starre oder teleskopierbare Rahmenkonstruktion, die eine möglichst tiefe Lagerung von zylindrischen Ladegütern ermöglicht. Zumeist als Zwischenstück von Modulsystemen eingesetzt.



M**MODUL:**

Zumeist antriebslose Fahrwerkseinheit, die über zwei oder drei Achslinien verfügt und je nach Ausführung in Längs- oder Querrichtung gekoppelt werden kann. Dies ermöglicht eine individuelle und damit auch wirtschaftliche Zusammenstellung je nach Ladungsgewicht. Das extrem flexible Prinzip kann darüber hinaus mit speziellen Brücken- oder Verbindungselementen noch erweitert werden. Mit Antriebseinheiten, so genannten Power Packs und abgestimmten Lenkungsprogrammen entstehen autarke Transportsysteme, die insbesondere zum Umsetzen von übergroßen Industriemodulen und Schiffssektionen eingesetzt werden.

MULDENABDECKUNG:

Verwandelt eine Kesselbrücke oder Coilmulde in einen herkömmlichen Plattform-Aufbau.

N**NACHLENKUNG:**

Erlaubt insbesondere bei überlangen oder übergroßen Lasten über eine manuelle oder ferngesteuerte Anlenkung das maximale Ausnutzen des zur Verfügung stehenden Raumes – auch wenn keine Sichtverbindung von Zug- oder Schubfahrzeug aus besteht.

P**PENDELACHSE:**

s. a. Halbachse.

R**REGISTERKUPPLUNG:**

Ein Kupplungsbolzen kann über mehrere, übereinander angeordnete Aufnahmen in die jeweilige Zugöse greifen. Wird vielfach im Frontbereich montiert, um im Zug- oder

Schubbetrieb eine optimale Zugkrafteinleitung in den Rahmen zu gewährleisten.

S**SCHWANENHALS:**

Die Kröpfung des Tiefladetrailers im vorderen Aufliegebereich. Normalerweise fester Bestandteil des Tiefladers. In Ausnahmefällen jedoch auch „abfahrbar“ ausgebildet, d. h. der Schwanenhals kann vom Tiefbett für ein vereinfachtes bzw. frontseitiges Beladen vom Tiefbett getrennt werden.

SCHWERLASTKUPPLUNG:

Konstruktiv besonders robust ausgebildete Kupplung, die insbesondere bei Schwerlastverbänden hohe Zug- oder Schubkräfte aufnimmt.

SCHWERLASTTURM:

Ist durch die Notwendigkeit entstanden, zusätzliche Kühl- und Versorgungseinrichtungen an Schwerlastzugmaschinen unterbringen zu müssen. Da jedoch am Fahrgestell zumeist kein Platz ist, sind Zusatzeinrichtungen in einem separaten Gestell, dem Schwerlastturm, hinter dem Fahrerhaus untergebracht.

SELBSTFAHRER:

Bezeichnet Modulsysteme, die mit heck- oder frontseitigen Motormodulen ohne weitere Zugmaschinenunterstützung verfahren können. Voraussetzung sind natürlich entsprechende Achsen, die sich für einen hydrostatischen Antrieb eignen. Die Selbstfahrer werden längs- und quer gekuppelt insbesondere für schwere Lasten im drei- und vierstelligen Tonnagebereich eingesetzt.

Spezialist für Schwertransport-Technik**Langendorf****Tieflader**

Für den sicheren Transport von Großgeräten liefert Langendorf Satteltieflader mit abfahrbarem Schwanenhals, überfahrbar oder in Tiefbettausführung.



*Spitzentechnik
auf Rädern*



www.langendorf.de

Langendorf GmbH · Bahnhofstrasse 115 · 45731 Waltrop · Telefon +49/2309/938-0 · Fax +49/2309/938-190

SEMITRAILER:

Andere Bezeichnung für Tieflader. Die Bezeichnung „semi“ (halb) hebt hierbei auf die reduzierte (halbe) Ladehöhe gegenüber „normalen“ Aufliegern ab.

SPMT:

Abkürzung für „Self Propelled Modul Trailer“, d. h. Selbstfahrer.

T**TIEFLADEBRÜCKE:**

Nutzbare Ladefläche zwischen Sattelkrüpfung und/oder den Achsaggregaten des Aufliegers.

TIEFLADER:

Auflieger oder Anhänger mit einer vergleichsweise niedrigen Ladehöhe. Diese wird durch die Verwendung kleiner Reifen oder durch eine besondere konstruktive Auslegung des Fahrzeuges erreicht. Hierdurch wird der Transport hoher Ladegüter ermöglicht, gleichzeitig wird der Schwerpunkt der Ladung abgesenkt. Tieflader können in unzähligen Varianten geliefert werden, beispielsweise teleskopierbar. Vielfach in offener Ausführung, allerdings werden zum Schutz des hochwertigen Ladegutes, wie z. B. Baumaschinen und Anlagenteile, zunehmend auch „Hamburger“-Verdecke montiert – selbst bei Überbreite. Stichwort hier: Transporte unter Plane.

W**WANDLERKÜHLER:**

Zusatzkühler für die thermisch besonders belastete Wandler(schalt)kupplung. Zusatzkühler werden auch beim Motor verwendet.

WANDLERSCHALTKUPPLUNG:

Insbesondere bei Schwerlastfahrzeugen setzt man an Stelle der mechanischen Kupplung in „normalen“ Straßenfahrzeugen auf einen hydraulischen Wandler, wie er auch in Automatik-Getrieben verbaut wird, der ein ausgesprochen feinfühliges Fahren mit dem entsprechenden Spezialfahrzeug zulässt. Führt hierdurch auch in kritischen Situationen zu keinerlei Schäden am Antriebsstrang (mechanische Überlastung von Kupplung, Getriebe oder Achsen). Die Schaltung der einzelnen Gangstufen erfolgt jedoch manuell.

ZWANGSLENKUNG:

Im Gegensatz zur manuellen Nachlenkung von Tiefladern erfolgt hier die Anlenkung der Tiefladerachsen über eine mechanische Verbindung in Form von Stellelementen (z. B. an der Sattelplatte) und Seilen oder herkömmlichen Spurstangen.

Z**ZWISCHENDOLLY:**

Ein- oder zweiachsiger „Zwischen“-Auflieger, der über eine weitere Sattelplatte verfügt und so zwischen Zugmaschine und eigentlichem Trailer gefahren wird. Durch das Dolly werden die Achslasten im Zug insgesamt reduziert, trotzdem bleibt dieser trotz der zusätzlichen Länge relativ beweglich – im Gegensatz zu einer starren Verlängerung mit zusätzlichen Achslinien eines Modulsystems. Die Verbreitung von Dollys hängt maßgeblich von den gesetzlichen Vorgaben in einzelnen Ländern und den vorhandenen Straßenverhältnissen ab. So sind derartige Systeme besonders in den USA gefragt, in Europa weniger.

SPECIAL TRAILERS

→ INNOVATION | EXPERIENCE | FLEXIBILITY

FAYMONVILLE
TRAILERS TO THE MAX



NEUER VARIOMAX = kürzer & leichter

Optimale Lösungen für den Spezialtransport

**FAYMONVILLE DISTRIBUTION AG**

Z1 Eselborn-Lentzweiler | Op Der Sang 10 | L - 9779 LENTZWEILER
T +352 26 90 04 155 | F +352 26 90 04 425 | sales@faymonville.com

www.faymonville.com

doppio.be • 2024

